

PUNTUACIÓN QUE SE OTORGARÁ A ESTE EJERCICIO: (véanse las distintas partes del examen)

Elija uno de los textos (A o B) y responda a las cinco preguntas que lo acompañan. Las preguntas 1, 2 y 4 están vinculadas al texto. Para las preguntas 3 y 5 pueden escoger entre los temas u oraciones que aparecen en las dos opciones (A o B) de examen.

### Text A

**«Benehmen» soll ein Schulfach werden - Schüler sollten im Unterricht lernen, was richtiges Benehmen ist. Dafür müsste es ein eigenes Schulfach geben, finden viele Deutsche. Wollen wir es auch in der Schweiz?**

Dass die Schüler lernen, wie man Respekt anderen Leuten gegenüber zeigt, halten die Deutschen für eine gute Idee. In einer Umfrage des Meinungsforschungsinstitut *Yougov* gaben 51% der Befragten an, ein solches Fach sollte Pflicht sein. Weitere 24% sind der Ansicht, «Benehmen» solle als Wahlfach angeboten werden.

Generell sind viele Befragte der Meinung, dass die Schwerpunkte im Unterricht falsch gesetzt sind: 68 Prozent finden, Schüler müssten «was Praktisches» lernen, wie zum Beispiel Wirtschaft (48%), Gesundheitskunde (42%), Suchtprävention (39%) und Computerprogrammierung (35%).

Sollte «Benehmen» auch in der Schweiz zum Schulfach werden? Sind Sie mit unseren deutschen Nachbarn einverstanden? Hier haben Sie einige Kommentare von unseren Lesern:

**1534. Eltern sollen erziehen.** - Es ist nicht Aufgabe der Schule den Kindern Manieren beizubringen. Die Eltern können diese Pflicht nicht abschieben, solche Dinge sollte man meiner Meinung nach zu Hause lernen und üben.

**Hans Müller Wie?** - Wie wollen Kinder etwas lernen, wenn im Alltag und überall Erwachsene sich selbst schlecht benehmen?

**Peter Vater Staat** - Heutzutage muss der Staat nachhelfen. Viele Eltern können ihre Kinder nicht gut erziehen.

Autorin/Autor: (lüz)

### Fragen zum Text und Übungen

**1. Entscheiden Sie textgemäß: Ist das richtig oder falsch? Zitieren Sie die entsprechende(n) Stelle(n) im Text, um Ihre Antwort zu begründen. (2,0 Punkte)**

- 1.1. Die Mehrheit der Deutschen glaubt, dass es ein Fach „Benehmen“ in der Schule geben sollte.
- 1.2. Mehr als die Hälfte der Deutschen glaubt, dass das Schulsystem verbesserbar ist.

**2. Antworten Sie auf folgende Fragen anhand der Informationen im Text. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte (circa 2 bis 5 Zeilen). (2,0 Punkte)**

- 2.1. Was lernen deutsche Kinder in der Schule nicht?
- 2.2. Was für eine Meinung haben einige Leser der online Zeitung *20-Minuten* über die Erwachsenen?

**3. Wählen Sie ein Thema und schreiben Sie (ca. 120 Wörter) (4,0 Punkte) ...**

- 3.1. Sollte «Benehmen» auch in Spanien zum Schulfach werden? Schreiben Sie auch ein Kommentar für das Diskussions-Forum zum obengenannten Thema. Sie können auf folgende Punkte eingehen: Welche Rolle muss die Familie/ müssen fremde Erwachsene in der Erziehung der Kinder spielen? Ist es die Pflicht des Staates oder der Schule, den Kindern gute Manieren beizubringen? Wie bringt man am besten richtiges Benehmen bei? Haben Sie eine persönliche Erfahrung?
- 3.2. „Ein Mann mit weißen Tennissocken in Sandalen ist ein Deutscher“ – Wahrheit oder Klischee? Schreiben Sie einen Blogbeitrag über diese Aussage. Sie können auf folgende Punkte eingehen: Ist das die Wahrheit oder nur ein Klischee? Warum? Kennen Sie Klischees über die Spanier? Kennen Sie weitere Klischees über die Deutschen? Haben Sie eine persönliche Erfahrung mit Klischees? Warum gibt es Klischees?
- 3.3. Hat das ständige Vernetztsein auch eine negative Seite? Schreiben Sie einen Text und erklären Sie Ihren Standpunkt. Sie können auf folgende Punkte eingehen: Haben Jugendliche eine krankhafte emotionale Beziehung zu ihrem Smartphone? Warum? Ist es *cool*, wenn man auf einer Party (zum Beispiel), ständig tippt? Verarmen die menschlichen Beziehungen? Warum? Gehen Sie aus ohne Ihr Handy? Warum?

**4. Suchen Sie im Text vier Wörter oder Ausdrücke, die den folgenden Umschreibungen bzw. Synonymen entsprechen. (1,0 Punkt)**

- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| 4.1. sich nicht um etwas oder jemanden kümmern; eine Pflicht vernachlässigen | 4.4. Meinung, Stellungnahme      |
| 4.2. Teilnehmer an einer Umfrage   | 4.5. unterstützen                |
| 4.3. die selbe Meinung teilen, einer Meinung sein                            | 4.6. Fokus, Akzent, Hauptgewicht |

Las palabras o expresiones, cuyo equivalente hay que buscar en el texto, están en orden alfabético.

**5. Bilden Sie vier neue Sätze aus folgenden Sätzen bzw. Satzteilen, ohne den Sinn zu ändern. (1,0 Punkt)**

- 5.1. Ich habe gerade meine neue Nachbarin gesehen. Meine neue Nachbarin kommt aus Frankreich.
- 5.2. Ihr Bett ist noch nicht da, deswegen schläft sie auf dem Sofa.
- 5.3. Sie hat auch kein Telefon, und sie braucht eins. Ihre Familie in Frankreich will mit ihr sprechen.

- 5.4. Sie kommt immer spät nach Hause, aber sie ist sehr leise. Sie möchte niemand stören.  
 5.5. Der neue Schüler ist später gekommen. Er hat verschlafen.  
 5.6. Draußen war es kalt und stürmisch, aber wir sind trotzdem nicht zu Hause geblieben.

## Text B

### Ihrer Katze sind Sie egal

*Anders als Hunde sind Katzen, auch nach mehreren Jahren des Zusammenlebens, Einzelgänger. Nicht umsonst heißt ein gängiges Sprichwort «Hunde haben Besitzer, Katzen haben Personal».*

### Unabhängige Haustiere

Auch wenn ihr Besitzer sie für längere Zeit allein lässt, stört sie das nicht. Denn emotionale Abhängigkeit kennen sie nicht, wie Forscher der *University of Lincoln* im Fachjournal «PLOS One» schreiben. Seine Studie zeigt, dass Katzen keine Trennungsangst fühlen.

Die Wissenschaftler haben einen Standardtest bei Hauskatzen angewendet, mit dem normalerweise das Verhältnis zwischen Kleinkindern –oder Hunden– und ihrer wichtigsten Bezugsperson analysiert wird. Es hat sich gezeigt, dass beide –Kleinkinder und Hunde– in stressigen Situationen bei ihren Eltern oder Betreuern Orientierung suchen.

### Frustration statt Trennungsangst

Bei den Katzen war das Ergebnis ein anderes: als ihre Betreuer sie allein zurückließen, zeigten sie weder ein ängstliches Verhalten noch Freude als sie zurückkamen. Immerhin: Die meisten Tiere im Test reagierten mit lauterem Miauen, wenn ihre Besitzer den Raum verließen, als wenn sie von einer unbekannt Person allein gelassen wurden. «Das könnte auch einfach ein Zeichen von Frustration sein, oder die Tiere haben gelernt, dass es ihrem Besitzer gefällt», meinen die Forscher. Wer weiß? Vielleicht halten Katzen uns Menschen für nicht zuverlässig.

**Autorin/ Autor: (fee)**

Gekürzt und leicht verändert aus: 20-Minuten. Schweiz

### Fragen zum Text und Übungen

#### 1. Entscheiden Sie textgemäß: Ist das richtig oder falsch? Zitieren Sie die entsprechende(n) Stelle(n) im Text, um Ihre Antwort zu begründen. (2,0 Punkte)

- 1.1. Einige Tests kann man nicht nur mit Menschen, sondern auch mit Tieren durchführen.  
 1.2. Einige Katzen zeigten nicht immer die selben Reaktionen, wenn sie im Raum allein gelassen wurden.

#### 2. Antworten Sie auf folgende Fragen anhand der Informationen im Text. Benutzen Sie möglichst Ihre eigenen Worte (circa 2 bis 5 Zeilen). (2,0 Punkte)

- 2.1. Reagieren Kleinkinder anders als Katzen, wenn die Bezugsperson (Eltern oder Betreuer) sie allein lässt?  
 2.2. Was für eine Erklärung haben die Wissenschaftler für das „lautere Miauen“ der Katzen vom Test?

#### 3. Wählen Sie ein Thema und schreiben Sie (ca. 120 Wörter) (4,0 Punkte) ...

- 3.1. Sind Sie ein Katzen- oder ein Hundemensch? Schreiben Sie einen Text und äußern Sie Ihre Meinung dazu. Sie können auf folgende Punkte eingehen: Warum mögen Sie lieber Katzen/ Hunde? Haben Sie eine persönliche (positive/ negative) Erfahrung mit Haustieren? Haustiere ja, aber ... (in der Stadt; wenn man berufstätig ist..)  
 3.2. Darf man im Internet alles sagen, was man denkt? Schreiben Sie einen Blogbeitrag und beantworten Sie diese Frage. Sie können auf folgende Punkte eingehen: Wann ist es eine gute Idee, die eigene Meinung zu äußern, wann nicht? Warum? Gibt es Grenzen? Welche Rolle spielt die Anonymität im Internet?  
 3.3. Sie sind einkaufen gegangen, und konnten nur in Plastik verpacktes Obst finden. Schreiben Sie einem Freund/ einer Freundin eine Email, und erklären Sie ihm/ ihr, warum dies eine gute/ schlechte Idee ist. Sie können auf folgende Punkte eingehen: Vorteile (hygienische, praktische, ökonomische... Gründe). Nachteile (umweltfeindlich, teuer zu entsorgen, schwer, wieder zu verwerten ...).

#### 4. Suchen Sie im Text vier Wörter oder Ausdrücke, die den folgenden Umschreibungen bzw. Synonymen entsprechen. (1,0 Punkt)

- |                                  |   |
|----------------------------------|---|
| 4.1. arbeiten mit, benutzen      | 4.4. jemand, der keinen Kontakt zu anderen sucht                    |
| 4.2. Begleiter, Pfleger          | 4.5. frei, autonom  |
| 4.3. nicht wichtig, gleichgültig | 4.6. Beziehung, Verbindung, Kontakt zwischen Einzelnen oder Gruppen |

*Las palabras o expresiones, cuyo equivalente hay que buscar en el texto, están en orden alfabético.*

#### 5. Bilden Sie vier neue Sätze aus folgenden Sätzen bzw. Satzteilen, ohne den Sinn zu ändern. (1,0 Punkt)

- 5.1. Katzenbesitzer können für längere Zeit ihr Haustier allein lassen, denn das stört sie nicht.  
 5.2. Kleine Kinder suchen Hilfe bei ihren Eltern in Situationen, wo es Stress gibt.  
 5.3. Forscher haben das Verhalten der Katzen analysiert. Sie wollten mehr über die Mensch-Katze-Beziehung wissen.  
 5.4. Das wusste ich nicht. Kleinkinder und Hunde verhalten sich in Stress-Situationen gleich – sagen die Forscher.  
 5.5. Frau Weiß ist sehr kompetent. Deshalb hat sie Erfolg im Berufsleben.  
 5.6. Bald sind Sommerferien, und wir freuen uns darauf.



## CRITERIOS ESPECÍFICOS DE CORRECCIÓN

### CRITERIOS GENERALES DE CALIFICACIÓN

El ejercicio se calificará de 0 a 10 con dos cifras decimales.

#### **1. Comprensión escrita. (hasta 2 puntos)**

Se otorgará un punto a cada respuesta, siempre que tanto la indicación de verdadero o falso como su justificación sean correctas. Si la justificación solo es adecuada parcialmente, se podrá otorgar medio punto por respuesta. No puntuarán aquellas respuestas en las que la indicación de verdadero o falso no vaya acompañada de su correspondiente justificación o esta sea incorrecta.

#### **2. Comprensión y producción escrita. (hasta 2 puntos)**

Se otorgará hasta un punto a cada respuesta, valorando en igual medida la comprensión (0,5 puntos) y la corrección lingüística (0,5 puntos). Esta cuestión trata de evaluar no sólo la comprensión, sino también la capacidad de comunicar información deducida de la lectura. Se intentará evitar, por tanto, la reproducción literal de expresiones del texto.

#### **3. Producción escrita. (hasta 4 puntos)**

La redacción se calificará atendiendo a los siguientes criterios, cuya ponderación se indica a continuación:

- a)** Adecuación al enunciado, capacidad comunicativa, organización de las ideas y coherencia del discurso. (hasta 2 puntos)
- b)** Corrección gramatical, dominio del léxico, corrección ortográfica y presentación. (hasta 2 puntos)

Una completa falta de adecuación al tema propuesto o la reproducción literal y continuada de fragmentos del texto inicial pueden conllevar que no se otorguen puntos en esta parte.

El alumno podrá escoger cualquier tema de redacción de los 6 planteados, tanto entre los que se plantean al pie del texto A como del B).

#### **4. Uso del lenguaje. (hasta 1 punto)**

Se otorgará 0,25 puntos a cada una de las respuestas correctas.

El alumno escogerá 4 sinónimos entre los 6 planteados.

#### **5. Uso del lenguaje. (hasta 1 punto)**

Se otorgará hasta 0,25 puntos a cada frase completada correctamente. Se valorará tanto la adecuación semántica como la corrección de la estructura morfosintáctica.

Se valorará el buen uso de la lengua y la adecuada notación científica, que los correctores podrán bonificar con un máximo de un punto. Por los errores ortográficos, la falta de limpieza en la presentación y la redacción defectuosa podrá bajarse la calificación hasta un punto.

El alumno podrá escoger cuatro oraciones a reformular; tanto entre los que se plantean al pie del texto A como del B.